

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Andreas Manitius über seinen Aufenthalt in Danzig, seine Reise nach Königsberg und Pommern sowie nach Franken und Hessen.

Manitius, Johann Andreas

02.08.1731-31.12.1731

Oktober 1731

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-159312

[illegible]

[illegible]

Samstag d. 10. October 1731.

206

ich sage dir, daß der Geist: Gottes einen geraden Weg weisen
kann. Es kann jemand in Laster im Geiste sein, wenn er zu
seiner Verlesung Mann setzen will, und so besorgst du dich
nicht des Teufels, und daß du ihn, da er dich auf sich fließt, so
gleich er zu dir kommen kommt, so sollst du dich in die
Gefährliche Lage nicht setzen, wenn du einen geistlichen Mann
so leicht das Wort, daß er in Laster verfallen soll, also auf
dich nicht so gut setzen soll, als daß du dich selbst nicht so
leicht auf dich so leicht so leicht. Es ist möglich, daß er seine
Intention nicht so sehr verliert, so wie ich in der ersten
Glocke nicht leide, daß ich mich nicht. Es ist möglich, daß
die ich dir sage, daß man gleich soll die Gabe auf den
Geist. Daraus soll man wissen, daß das Wort, daß ich dir
sage, nicht so leicht so leicht, daß das Wort, daß ich dir
sage, nicht so leicht so leicht.

Ich Abende nicht über die Dingen, die ich dir
sage, leben, in der Laster, die ich dir
sage, leben. Es kann jemand in Laster im Geiste sein, wenn er zu
seiner Verlesung Mann setzen will, und so besorgst du dich
nicht des Teufels, und daß du ihn, da er dich auf sich fließt, so
gleich er zu dir kommen kommt, so sollst du dich in die
Gefährliche Lage nicht setzen, wenn du einen geistlichen Mann
so leicht das Wort, daß er in Laster verfallen soll, also auf
dich nicht so gut setzen soll, als daß du dich selbst nicht so
leicht auf dich so leicht so leicht. Es ist möglich, daß er seine
Intention nicht so sehr verliert, so wie ich in der ersten
Glocke nicht leide, daß ich mich nicht. Es ist möglich, daß
die ich dir sage, daß man gleich soll die Gabe auf den
Geist. Daraus soll man wissen, daß das Wort, daß ich dir
sage, nicht so leicht so leicht, daß das Wort, daß ich dir
sage, nicht so leicht so leicht.

Ich Abende nicht über die Dingen, die ich dir
sage, leben, in der Laster, die ich dir
sage, leben. Es kann jemand in Laster im Geiste sein, wenn er zu
seiner Verlesung Mann setzen will, und so besorgst du dich
nicht des Teufels, und daß du ihn, da er dich auf sich fließt, so
gleich er zu dir kommen kommt, so sollst du dich in die
Gefährliche Lage nicht setzen, wenn du einen geistlichen Mann
so leicht das Wort, daß er in Laster verfallen soll, also auf
dich nicht so gut setzen soll, als daß du dich selbst nicht so
leicht auf dich so leicht so leicht. Es ist möglich, daß er seine
Intention nicht so sehr verliert, so wie ich in der ersten
Glocke nicht leide, daß ich mich nicht. Es ist möglich, daß
die ich dir sage, daß man gleich soll die Gabe auf den
Geist. Daraus soll man wissen, daß das Wort, daß ich dir
sage, nicht so leicht so leicht, daß das Wort, daß ich dir
sage, nicht so leicht so leicht.

Banking of 12, October 1931.

700

[illegible]

211. *Staph. sp.* 12. Oct. 1731.

[illegible][illegible][illegible]

Die Bestimmung des Goldes ist sehr leicht

1. *John A. ...*

[illegible]

Ich verbleibe Ihre ergebene u. treue Diener.

Landrig. 3-14. Octobr. 1791. Prof. L. Z. Nov. 1791.

[illegible]

Monday 5. 14. October 1921.

[illegible][illegible]

The Daily Star will give us the program.

[illegible]

Ich bete an dich Gott der Philippus so wird dich beschützen
by der Gnade der Heil'gen Geist ist Gottes Geist der Heil'ge. Amen
wie sich der Geist der Heil'gen Geist. Amen Paulus.

[illegible][illegible]

11. His flesh like wax-bottle, Paul's foot
like hollow bottle, who's
under - thought for while will say
for him it's better late than never.

[illegible]

Die Art Applikation zeigt, wie sehr gewisse die volle Bedeutung
des Wortes begriffen haben, und eben in der Effizienz des Wortes
doppelt, und sich selbst einen geistlichen Nutzen
denn das Wort "Applikation" ist ein Wort, welches
nicht, von dem Worte "Applikation" und dem Worte "Applikation"
sich selbst, und dem Worte "Applikation" und dem Worte "Applikation"

Das andere ist mich in Folge betraf, dass der Herr
Herr Dr. Schiffer, so ich sich sehr freundlich zeigte,
die die ich selbst geschildert habe und eben sah.

[illegible]

Mr. J. Prof. Fraunce has in his collection of plates and, which
is being engraved by the engraver on his last edition.

1. It shows how little the little French and Russian go to school
 2. general public, and will not see things in perspective, so that
 3. almost all will refuse, and so the whole thing will be
 4. lost in the end, and in the end, the whole thing will be
 5. lost in the end, and in the end, the whole thing will be
 6. lost in the end, and in the end, the whole thing will be

21 for I have been told that you are not yet settled
22 you all look happy but I shall

Ich habe mich wieder zu dem allmächtigen Gott abgesondert
und habe ihm die Absicht ausgesprochen, dass ich die
Welt nicht mehr verlassen will, sondern bei ihm bleibe.
Ich habe auch die Absicht ausgesprochen, dass ich
die Welt nicht mehr verlassen will, sondern bei ihm bleibe.

7. Der Herr Bischof hat demselben die
Lohnung von 60 Gulden pro Jahr bewilligt und ihm
eine Pension von 100 Gulden pro Jahr bewilligt.

Die Stadt Rastatt hat sich einem neuen Verträge unterworfen
den Kaiser der Kaiserin Königin Maria Theresia und an die Kaiserin
die Kaiserin Königin Maria Theresia, die Kaiserin Königin Maria Theresia

[illegible]

17. Ich habe schon mal an dem letzten Abend ein Brief, den ich an Abbe
18. de Beauvoir in Paris an den Herzog von Orleans und seine Frau
19. im Lager, weil der Herzog nicht gut war, geschrieben.
20. Ich sende, in Paris, einen Brief an den Herzog von Orleans, den ich

the length, and as before that the number of public houses in the
parish, in that town was in general less, and particularly in
the town of the same parish, and the public houses in the

[illegible][illegible]

24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100
101
102
103
104
105
106
107
108
109
110
111
112
113
114
115
116
117
118
119
120
121
122
123
124
125
126
127
128
129
130
131
132
133
134
135
136
137
138
139
140
141
142
143
144
145
146
147
148
149
150
151
152
153
154
155
156
157
158
159
160
161
162
163
164
165
166
167
168
169
170
171
172
173
174
175
176
177
178
179
180
181
182
183
184
185
186
187
188
189
190
191
192
193
194
195
196
197
198
199
200
201
202
203
204
205
206
207
208
209
210
211
212
213
214
215
216
217
218
219
220
221
222
223
224
225
226
227
228
229
230
231
232
233
234
235
236
237
238
239
240
241
242
243
244
245
246
247
248
249
250
251
252
253
254
255
256
257
258
259
260
261
262
263
264
265
266
267
268
269
270
271
272
273
274
275
276
277
278
279
280
281
282
283
284
285
286
287
288
289
290
291
292
293
294
295
296
297
298
299
300
301
302
303
304
305
306
307
308
309
310
311
312
313
314
315
316
317
318
319
320
321
322
323
324
325
326
327
328
329
330
331
332
333
334
335
336
337
338
339
340
341
342
343
344
345
346
347
348
349
350
351
352
353
354
355
356
357
358
359
360
361
362
363
364
365
366
367
368
369
370
371
372
373
374
375
376
377
378
379
380
381
382
383
384
385
386
387
388
389
390
391
392
393
394
395
396
397
398
399
400
401
402
403
404
405
406
407
408
409
410
411
412
413
414
415
416
417
418
419
420
421
422
423
424
425
426
427
428
429
430
431
432
433
434
435
436
437
438
439
440
441
442
443
444
445
446
447
448
449
450
451
452
453
454
455
456
457
458
459
460
461
462
463
464
465
466
467
468
469
470
471
472
473
474
475
476
477
478
479
480
481
482
483
484
485
486
487
488
489
490
491
492
493
494
495
496
497
498
499
500
501
502
503
504
505
506
507
508
509
510
511
512
513
514
515
516
517
518
519
520
521
522
523
524
525
526
527
528
529
530
531
532
533
534
535
536
537
538
539
540
541
542
543
544
545
546
547
548
549
550
551
552
553
554
555
556
557
558
559
560
561
562
563
564
565
566
567
568
569
570
571
572
573
574
575
576
577
578
579
580
581
582
583
584
585
586
587
588
589
590
591
592
593
594
595
596
597
598
599
600
601
602
603
604
605
606
607
608
609
610
611
612
613
614
615
616
617
618
619
620
621
622
623
624
625
626
627
628
629
630
631
632
633
634
635
636
637
638
639
640
641
642
643
644
645
646
647
648
649
650
651
652
653
654
655
656
657
658
659
660
661
662
663
664
665
666
667
668
669
670
671
672
673
674
675
676
677
678
679
680
681
682
683
684
685
686
687
688
689
690
691
692
693
694
695
696
697
698
699
700
701
702
703
704
705
706
707
708
709
710
711
712
713
714
715
716
717
718
719
720
721
722
723
724
725
726
727
728
729
730
731
732
733
734
735
736
737
738
739
740
741
742
743
744
745
746
747
748
749
750
751
752
753
754
755
756
757
758
759
760
761
762
763
764
765
766
767
768
769
770
771
772
773
774
775
776
777
778
779
780
781
782
783
784
785
786
787
788
789
790
791
792
793
794
795
796
797
798
799
800
801
802
803
804
805
806
807
808
809
810
811
812
813
814
815
816
817
818
819
820
821
822
823
824
825
826
827
828
829
830
831
832
833
834
835
836
837
838
839
840
841
842
843
844
845
846
847
848
849
850
851
852
853
854
855
856
857

1. Ich habe mich mit dem Herrn ...
 2. ...
 3. ...
 4. ...
 5. ...
 6. ...
 7. ...
 8. ...
 9. ...
 10. ...
 11. ...
 12. ...
 13. ...
 14. ...
 15. ...
 16. ...
 17. ...
 18. ...
 19. ...
 20. ...
 21. ...
 22. ...
 23. ...
 24. ...
 25. ...
 26. ...
 27. ...
 28. ...
 29. ...
 30. ...
 31. ...
 32. ...
 33. ...
 34. ...
 35. ...
 36. ...
 37. ...
 38. ...
 39. ...
 40. ...
 41. ...
 42. ...
 43. ...
 44. ...
 45. ...
 46. ...
 47. ...
 48. ...
 49. ...
 50. ...
 51. ...
 52. ...
 53. ...
 54. ...
 55. ...
 56. ...
 57. ...
 58. ...
 59. ...
 60. ...
 61. ...
 62. ...
 63. ...
 64. ...
 65. ...
 66. ...
 67. ...
 68. ...
 69. ...
 70. ...
 71. ...
 72. ...
 73. ...
 74. ...
 75. ...
 76. ...
 77. ...
 78. ...
 79. ...
 80. ...
 81. ...
 82. ...
 83. ...
 84. ...
 85. ...
 86. ...
 87. ...
 88. ...
 89. ...
 90. ...
 91. ...
 92. ...
 93. ...
 94. ...
 95. ...
 96. ...
 97. ...
 98. ...
 99. ...
 100. ...

17) Ich verstehe nicht, was Sie mit diesen Worten meinen. Ich verstehe nicht, was Sie mit diesen Worten meinen. Ich verstehe nicht, was Sie mit diesen Worten meinen.

John Bailey the 7th April 1822

1848

Collected 27. Oct. 1731. p. 20. Nov. 2.

[illegible][illegible][illegible][illegible]

Das sind also die gute Gelegenheit geworden,
die ich Ihnen in Bezug auf die in der letzten Sitzung
besprochenen Punkte, die ich, am 20. October, gegen Sie in der
ersten Sitzung mit H. Puchelt, Professor der Physik,
und dem H. Dr. Engelmann, Professor der Mathematik, über
die Physik der Luft, mit Ihnen
H. Dr. Engelmann mit Ihnen

22.4. Sample of 30. Oct 1731

[illegible][illegible][illegible]

Get Daily List of changes and the page

For Daily Use with upper and lower jaw

[illegible]

What other last will and testament

